Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 2240

Antrag

der Abgeordneten
Dr. Dr. Müller (Bonn) und Genossen

betr. Zuckerversorgung.

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht, alle Maßnahmen zu treffen, um die völlig unzureichende Versorgung der Bevölkerung mit Zucker zu beheben.

Vor allem ist in den Monaten Juni, Juli, August die Zuckerversorgung erheblich zu steigern, weil sonst ein großer Teil der deutschen Beerenobsternte nicht zu verwerten ist und zu Grunde geht.

Zur Erreichung des Zieles wird die Bundesregierung ersucht, zu prüfen, ob es möglich ist, für die genannten Monate den Zuckerverbrauch der Zucker verarbeitenden Industrie auf das notwendigste Mindestmaß herunterzusetzen; der so gewonnene Zucker soll dann dem Mundverbrauch zugeführt werden.

Vor allem wird die Bundesregierung ersucht, ausreichende Devisenbeträge zu beschaffen, um sofort den für die Schließung der Versorgungslücke notwendigen Zucker einzukaufen.

Bonn, den 11. Mai 1951

Dr. Dr. Müller (Bonn)
Albers
Kemper
Lenz
Dr. Orth
Schulze-Pellengahr
Frau Niggemeyer
Frau Rösch
Leonhard
Kern
Frau Dietz
Heix
Even
Mühlenberg
Hilbert
Frau Dr. Brökelschen
Frau Dr. Steinbiß
Dr. Köhler
Brese

Druck: Peter Meier, Buisdorf-Siegburg
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30